



[1.1. Mystik - der Weg der Meditation und des Gebets](#)

Der innere Weg, mit Gott eins zu werden, ist das Gebiet der Mystik, die man auch als den Weg des Gebets bezeichnen könnte.

Warum dann Meditation? Die einfachste Antwort ist, dass die Voraussetzung für tiefes Gebet die Fähigkeit zur Sammlung ist, und durch Meditation erlangt man diese Fähigkeit.

Das tiefe Gebet der Heiligen und Mystiker findet auf einer anderen Ebene statt als das herkömmlich gesprochene Gebet.

Es ist das reine Gebet im Geist. Es geht über das Gemüt oder die Psyche hinaus – also über Verstand, Gefühl und Wille. Es geschieht auf der Ebene des Geistes, wo kein Denken mehr stattfindet.

Jeder gewöhnliche Gedanke würde die innige Nähe zu Gott stören.

Um dies zu erreichen, muss man lernen, alle Gedanken, Gefühle und Wünsche des Gemüts loszulassen.

Je mehr du loslässt, desto näher bist du Gott.

[Meister Eckhart: Chistlicher Mystiker](#)

Wir müssen den Nullpunkt des Gemüts erreichen... Das ist der Standard der uns ermöglicht vollkommenes Objekt Gottes zu werden... Der Nullpunkt ist ein ähnlicher Zustand wie Buddhisten in der Zen-Meditation erfahren.

[Sun Myung Moon](#)

Quelle

[Cheong Seong Gyeong](#)

Source URL:

<https://baum-des-lebens.org/der-innere-weg/mystik-der-weg-der-meditation-und-des-gebets>